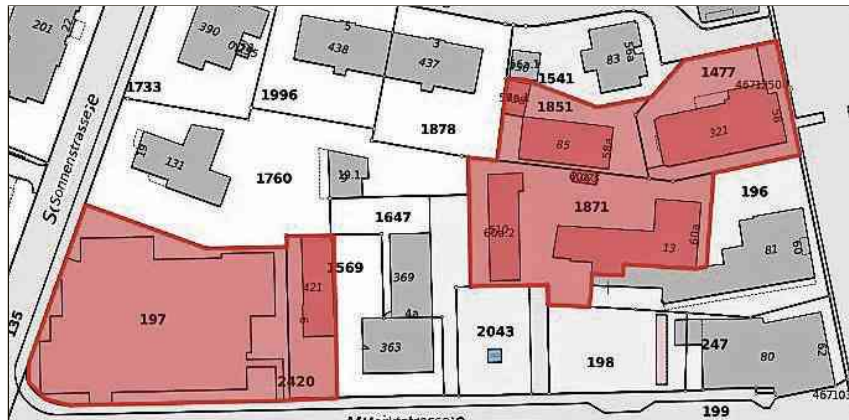


Erster Schritt zur Umsetzung des Volksentscheids

Das deutliche Ja zur Sanierung und Erweiterung der städtischen Verwaltungsliegenschaften macht den Weg frei für den Vollzug des im Geschäft enthaltenen Landabtauschs. Die Stadt Kreuzlingen und die Häberlin Architekten AG unterzeichnen zudem eine Nutzungsvereinbarung für den Parkplatz und das Gebäude an der Marktstrasse 6.

Mit einem klaren Votum stellten sich die Kreuzlinger Stimmberechtigten am 14. Juni 2026 hinter die Sanierung und Erweiterung der städtischen Verwaltungsliegenschaften: 74 Prozent sagten Ja zum Kreditbegehren. Bestandteil der Abstimmungsvorlage war auch der für die Realisierung des neuen Stadthauses notwendige Landabtausch. Dieser war bereits 2024 grundbuchamtlich beurkundet worden, stand jedoch unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Stimmberechtigten.



Situationsplan mit den Parzellen Nrn. 197 und 2420 (neu im Eigentum der Häberlin Architekten AG) sowie den Parzellen Nrn. 1477, 1851 und 1871 (neu im Eigentum der Stadt Kreuzlingen).

Mit dem nun vollzogenen Tausch gehen die Parzellen Nrn. 1477, 1851 und 1871 der Häberlin Architekten AG aus Müllheim ins Eigentum der Stadt Kreuzlingen über. Die drei Liegenschaften bilden eine zentrale räumliche Voraussetzung

für die Realisierung des geplanten Erweiterungsbaus des Stadthauses. Im Gegenzug erhält die Häberlin Architekten AG die Parzellen Nrn. 197 und 2420, die sich bislang im Eigentum der Stadt Kreuzlingen befanden. Im Vertrag wurde zudem eine Zahlung zum Ausgleich der

Schätzwerte der Liegenschaften in Höhe von CHF 392'000 zugunsten der Stadt Kreuzlingen vereinbart. Mit einer Nutzungsvereinbarung haben die Stadt und die Häberlin Architekten AG nun auch verbindlich geregelt, dass die beiden bisherigen städtischen Liegenschaften trotz des Landabtauschs weiterhin der Stadt zur Verfügung stehen. Der Parkplatz an der Ecke Marktstrasse/Sonnenstrasse (Parzelle Nr. 197) bleibt somit unverändert bestehen – bis zum Abschluss der Bauphase des neuen Verwaltungsgebäudes, längstens jedoch bis zum 1. Januar 2030. Dasselbe gilt für das Büro- und Lagergebäude an der Marktstrasse 6 auf der Parzelle Nr. 2420. Der vollzogene Landabtausch und die abgeschlossene Nutzungsvereinbarung schaffen die Grundlage für die nächsten Schritte im Projekt «Sanierung und Erweiterung der bestehenden städtischen Verwaltungsliegenschaften».

IDSK

Ein Tag im Zeichen von Mitbestimmung, Austausch und neuen Ideen

Am Freitag, 11. September, beteiligt sich Kreuzlingen erstmals am Tag der Demokratie. Unter dem Titel «Kreuzlingen im Gespräch» sind im Café des Begegnungszentrums Das Trösch alle Generationen eingeladen, mitzudenken, mitzureden und mitzugestalten.

Rund um den Internationalen Tag der Demokratie am 15. September finden schweizweit zahlreiche Aktionen statt, die Demokratie und Partizipation in den Mittelpunkt rücken. Kreuzlingen beteiligt sich in diesem Jahr erstmals daran. Demokratie beginnt nicht erst an der Urne. Sie lebt von Menschen, die mitreden, mitgestalten und Verantwortung übernehmen. Dafür braucht es Räume für Begegnung, Dialog und Reflexion. Genau hier setzt das neue Format «Kreuzlingen im Gespräch» an: Es lädt alle Generationen zum Mitmachen ein – im Gespräch, beim Austausch von Ideen oder beim gemeinsamen Gestalten. Hinter dem Kooperationsanlass stehen verschiedene Organisationen und engagierte Kreuzlingerinnen und Kreuzlinger.

Von 9 bis 11 Uhr beginnt das Programm mit einem Gedankenexperiment: Stellen Sie sich vor, alle Kreuzlingerinnen und Kreuzlinger könnten abstimmen. Worüber würden Sie gerne mitentscheiden? Im Trösch Sprachcafé können sich die Besucherinnen und Besucher über Demokratie, Teilhabe und Mitgestaltung austauschen. Von 13 bis 15.30 Uhr stellt Jana Kubli bei Kaffee und Kuchen ihre Vision für ein Jugendparlament in Kreuzlingen vor. Das Thema ist Gegenstand ihrer Maturaarbeit. Von 16 bis 19 Uhr lädt Svenja Lindörfer zum kreativen Austausch ein. Warum leben Sie in Kreuzlingen? Was verbinden Sie mit Kreuzlingen? Gemeinsam werden Bilder gesammelt, die zeigen, was Kreuzlingen für seine Bewohnerinnen und Bewohner ausmacht. Gedanken, Geschichten und Gefühle fliessen in Svenja Lindörfers Illustrations-Diplomarbeit an der Schule für Kunst und Design Zürich ein. Während des gesamten Anlasses steht zudem die Projektleiterin Partizipation von «WIR MACHEN STADT», Anna Dietzsch, für Fragen und Gespräche zur Verfügung. Interessierte können sich



«Kreuzlingen im Gespräch» findet am 11. September im Trösch statt.

zVg

über die Möglichkeiten zur Beteiligung in Kreuzlingen informieren

und eigene Anliegen und Ideen einbringen.

IDSK

Todesanzeigen



Gestorben am 20. August 2026
Powischer, Wolfgang
von Österreich
Geboren am 26. Dezember 1946
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Seefeldstrasse 30a
Die Abdankung findet im Familienkreis statt.

Gestorben am 21. August 2026
Stengele, Karl
von Kreuzlingen TG
Geboren am 5. Juli 1945
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Hauptstrasse 9b
Die Abdankung findet am Donnerstag, 10. September, um 9.30 Uhr in der kath. Kirche St. Ulrich statt.

Gestorben am 23. August 2026
Hermann, Stefanie
von Deutschland
Geboren am 20. August 1967
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Rieslingstrasse 1
Die Abdankung findet im Familienkreis statt.

Gestorben am 24. August 2026
Baumann, Arnold
von Egnach TG
Geboren am 22. Februar 1937
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Burggrabenstrasse 23
Die Abdankung findet am Freitag, 4. September, um 14 Uhr in der Evang. Stadtkirche statt.



HEIMWEG TELEFON

00800 4648 4648
Sicher durch die Nacht.

Du fühlst dich unterwegs unsicher und niemand ist mehr erreichbar?
Für diese Momente gibt es das Heimwegtelefon.
Unsere Ehrenamtlichen begleiten dich am Telefon und sind sieben Tage die Woche abends und nachts erreichbar.

Alle Infos und aktuelle Öffnungszeiten unter:
www.heimwegtelefon.net
@heimwegtelefon



Alle Einwohnerinnen der Stadt Kreuzlingen können das Heimwegtelefon kostenlos nutzen.

 x 

Amtliche Publikationen

Teilaufhebung Baulinienplan «Grundbuchplan Nr. 36» (betroffene Parzelle Nr. 839),
Änderung Baulinienplan «Grundbuchplan Nr. 53» (betroffene Parzellen Nrn. 8552, 8602, 8604, 8660, 8665, 8895, 8941, 9341 und 9361),
Geringfügige Zonenplanänderung «Seeblickstrasse» (betroffene Parzellen Nr. 9341 sowie Teilflächen Parzellen Nrn. 8602, 8604, 8941 und 8998)

Die Baulinienpläne «Grundbuchplan Nr. 36» und «Grundbuchplan Nr. 53» (RRB Nr. 1856 vom 25.07.1939) enthalten im Gebiet Hornacker/Bernrain Baulinien, welche mit der Verlagerung und Sa-

nierung des westlichen Teils der Seeblickstrasse ihren Zweck verloren haben. Mittels Teilaufhebung und Änderung sollen die Baulinienpläne an die neue Situation angepasst werden. Im Zusammenhang mit den geänderten Verkehrsflächen der Seeblickstrasse ist eine geringfügige Änderung des Zonenplans vorgesehen.

Mitwirkungsverfahren

Die Planungsunterlagen können innerhalb der Vernehmlassungsfrist vom 4. bis 23. September 2026 bei der Bauverwaltung Kreuzlingen während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Während dieser Zeit sind die Unterlagen zudem auf der Website der Stadt

Kreuzlingen unter www.kreuzlingen.ch abrufbar. Im Suchfeld den Begriff «Mitwirkungen» eingeben.

Stellungnahmen oder Anregungen zu den Planungsvorhaben sind während der Vernehmlassungsfrist schriftlich an folgende Adresse zu richten: Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen.

Baugesuche

Beim Stadtrat Kreuzlingen sind folgende Baugesuche eingegangen:

2026-0145
Erdwärmesondenbohrung, Sonnenbergstrasse 26
Riedmüller Harald + Nicole, Son-

nenbergstrasse 26, 8280 Kreuzlingen

2026-0146
Änderungsgesuch für Anbau an Wohnhaus, Weiherstrasse 7m
Abadzic Ratko + Slavica, Weiherstrasse 7m, 8280 Kreuzlingen

2026-0147
Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Schulstrasse 4
Widmer Heike, Schulstrasse 4, 8280 Kreuzlingen

Die Pläne liegen vom **8. bis 28.9.2026** bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Hauptstrasse 88, öffentlich zur Einsicht auf. Wer vom Bauvorhaben berührt ist und ein

schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist beim Stadtrat Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Baubewilligungen erteilt

– Ersatz Ölfeuerung + Erstellen Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Lohstrasse 9/11/11a
– Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Bergstrasse 19
– Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Steigerzelg 3
– Aufstellen Container für Selbstbedienungs-Hundewaschanlage, Tägerwilerstrasse 6
– Erstellen Pool, Ribistrasse 35a
BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Redaktion: Kreuzlinger Nachrichten, Tel. 071 677 08 86, E-Mail: amtliches@kreuzlinger-nachrichten.ch

Drei neue Mitglieder für Kunstkommission

Der Stadtrat hat Claudia Hutter, Patrick Allemann und Daniel Ricci als neue Mitglieder der Kunstkommission gewählt. Mit ihren unterschiedlichen beruflichen und persönlichen Bezügen zu Kunst, Kultur und Bildung ergänzen sie das Gremium mit vielfältigen Kompetenzen.

Die Kreuzlinger Kunstkommission berät den Stadtrat in Fragen der Kunstförderung, bei den Kunstankäufen und den Kunstaktionen. Ziel ist es, die Sensibilität und das Verständnis für künstlerische Prozesse in Bevölkerung und Politik zu fördern. Zu ihren Aktivitäten gehören unter anderem die Durchführung von Kunstausstellungen im Raum Kreuzlingen, die Realisierung von Kunstprojekten im öffentlichen Raum sowie der Ankauf von Kunstobjekten durch die Stadt Kreuzlingen. Die Kunstkommission setzt sich aus höchstens neun Mitgliedern zusammen.

Bildungscampus wieder vertreten
Nachdem Galerist Adrian Latzer die Kunstkommission Ende 2025 verlassen hatte, befasste sich die Kommission mit ihrer künftigen Zusammensetzung und schlug dem Stadtrat drei neue Mitglieder vor. Alle drei sind motiviert, sich in der Kunstkommission zu engagieren. Der Stadtrat folgte diesem Vorschlag und wählte Claudia Hutter, Patrick Allemann und Daniel Ricci per 18. August 2026 in die Kunstkommission.

Claudia Hutter ist Sekundarlehrperson in Kreuzlingen und Kulturverantwortliche des Schulhauses Remisberg. Sie bringt grosses Engagement und Interesse für Kunst in Schule und Gesellschaft mit. Patrick Allemann ist Mitglied der Thurgauischen Kunstgesellschaft und als Unternehmensberater in Kreuzlingen tätig. Er bringt grosses Engagement und Interesse für Kunst sowie für den gesellschaftlichen Diskurs in Kreuzlingen mit. Daniel Ricci ist Dozent an der Pädagogischen Hochschule Thurgau in Kreuzlingen im Fachbereich Kunst und Design und zudem freischaffender Künstler. Er bringt grosse Fachkompetenz in den Bereichen Kunst, Kunstpädagogik und Kunstdidaktik mit. Mit ihm ist auch der Bildungscampus Kreuzlingen wieder in der Kunstkommission vertreten.

IDSK

Adventssonntagsverkauf bewilligt

Am Sonntag, 20. Dezember, dürfen die Kreuzlinger Geschäfte ihre Türen für den vorweihnachtlichen Einkauf öffnen. Der Stadtrat hat den von Gewerbe Kreuzlingen beantragten Adventssonntagsverkauf von 8 bis 20 Uhr bewilligt.

Gewerbe Kreuzlingen hat beim Stadtrat die Bewilligung für einen Adventssonntagsverkauf am 20. Dezember 2026 beantragt. Anders als in den vergangenen Jahren wird in diesem Jahr nur ein gemeinsamer verkaufsoffener Sonntag durchgeführt.

Mit der gemeinsamen Bewilligung für Gewerbe Kreuzlingen können sich alle Kreuzlinger Geschäfte am Adventssonntagsverkauf beteiligen, ohne dafür ein eigenes Gesuch einreichen zu müssen. Geschäfte, die während der Vorweihnachtszeit einen weiteren Sonntagsverkauf durchführen möchten, müssen dafür bei der Stadtkanzlei Kreuzlingen eine separate Bewilligung beantragen.

IDSK

Mit dem Chrüzlinger Markt in den Herbst starten

Am Samstag, 5. September, findet der grosse Markt auf dem Boulevard mit rund 40 Anbieterinnen und Anbietern statt. Sie präsentieren «Frisches und Handgemachtes» ab Hof und aus Kreativateliers.

Der Chrüzlinger Markt auf dem Boulevard ist ein Highlight, auf das sich viele freuen. Rund 40 Anbieterinnen und Anbieter ergänzen den traditionellen Wochenmarkt zweimal im Jahr mit einer Vielfalt an Produkten, die sie zum grossen Teil selbst herstellen. Die vielen Stände laden am Samstag, 5. September, von 8.30 bis 14 Uhr zum Flanieren und Einkaufen ein.

Mit dabei sind treue lokale Marktfahrer wie BNC Taschen, Seydel Kreativatelier, kreativ-glück Manser, Guarella Olivenöl, Chriesiland, Schmuckwerkerei, Just, Kein 0815, natürlichguet, Chupferhammer, Anita Huber Acrylbilder, Mansio Inklusio mit regionalen und eigenen Produkten, Bärenstark eingemacht, Anna Vogelbacher Schmuck, Sandra Maurer Parfüms, Thermomix, Modas Moreta, Claudia j. Hand-



Impression vom Juni-Markt 2026.

IDSK

gmacht, nadelgeklapper by andrea, Art-Bloom Bonbons, SHUNKA Taschen, Jemako, Theofina Greek Fine Foods, veganes Streetfood oder Thupten mit seinen Momos. Es gibt aber auch viele neue Anmeldungen und somit interessante Produkte zu entdecken, die meisten

ebenfalls aus Kreuzlingen und der Region: Dreiklang Gin, Bieris Weidebeef, Miladin Stojkovic Kaffee, Kuchen, Spirituosen, Gegaj Bio Gewürze, Brankica Komaric Bilder und Gehäkeltes, Living Museum Kreuzlingen, Ursula Spycher Papierschmuck, Toloue Rezaei Handgefer-

tigtes, die Pilzerei, Christian Vorholzer Kleidung, Schmuck und Haushaltswaren, Esvay Pur und Natur. Und selbstverständlich auch die Anbieter des Kreuzlinger Wochenmarktes. Ebenso lädt der Flohmarkt im Dreispitzpark zeitgleich zum Stöbern ein.

IDSK

Stadtrat startet in den Velo-Monat

Der September ist in Kreuzlingen wieder Velo-Monat: Mit dem Start von Cyclomania beginnt auch die Kreuzlinger Velo-Challenge.

Der Stadtrat ist zum Auftakt mit gutem Beispiel vorangegangen und mit dem Velo zum Stadthaus gefahren. Zum siebten Mal beteiligt sich Kreuzlingen an der nationalen Veloförderaktion Cyclomania von Pro Velo. Den ganzen September über sammeln die Teilnehmenden mit dem Velo Kilometer und Punkte – für sich selbst und gemeinsam für Kreuzlingen. Nach vier Siegen in Folge von 2021 bis 2024 und Rang vier im vergangenen Jahr lautet das Ziel: zurück aufs Podest.

Mitmachen ist einfach: Cyclomania-App installieren, für die Kreuzlinger Velo-Challenge anmelden und das Tracking aktivieren. Wer 60 Punkte erreicht, nimmt an der Schlussverlosung teil. Unterwegs



Der Kreuzlinger Stadtrat macht's vor: Ab auf's Velo!

IDSK

gibt es zudem attraktive Etappenpreise zu gewinnen. Als Hauptpreis winkt ein E-Bike von Tour de Suisse

im Wert von 4199 Franken. Mitmachen können alle Velo-Fans, die regelmässig in Kreuzlingen unter-

wegs sind – auch Pendlerinnen und Pendler. Weitere Informationen und Download der App: cyclomania.ch.

Ein lebendiger Begegnungsort in der Stadtmittle

Strahlende Gesichter und jede Menge Freude: Zahlreiche Familien sowie Gäste aller Generationen haben die neue Zwischennutzung im Dreispitzpark gefeiert. Stadtpräsident Thomas Niederberger hat den Spiel- und Begegnungsort am Donnerstag eröffnet.

Bei schönstem Sommerwetter nutzten zahlreiche kleine und grosse Besucherinnen und Besucher aller Generationen die Gelegenheit, die neuen Spiel- und Aufenthaltsangebote ausgiebig auszuprobieren. Sandkasten, Balancierpfad, Slackline, Pingpong- und Picknicktische sowie zwei Liegen laden zum Spielen, Begegnen und Verweilen ein. Die Angebote stiessen auf Anhieb auf Begeisterung und machten sichtbar, was gemeinsam mit der Bevölkerung auf die Beine gestellt werden konnte. Entstanden sind die Angebote aus dem Beteiligungsprozess «WIR MACHEN STADT»: Engagierte Kreuzlingerinnen und Kreuzlinger haben ge-



Die neuen Angebote im Dreispitzpark stiessen auf Anhieb auf Begeisterung.

IDSK

meinsam mit der Stadt Ideen entwickelt, wie der zentral gelegene Park bereits vor seiner geplanten Gesamtanierung in einigen Jahren aufgewertet werden kann. Stadtpräsident Thomas Niederberger würdigte bei der Eröffnung insbesondere das Engagement der Beteiligten. Der Dreispitzpark zeige beispielhaft, was ent-

stehen könne, wenn die Bevölkerung eigene Ideen einbringe und gemeinsam mit der Stadt umsetze. Er dankte der Projektgruppe und allen Mitwirkenden für ihren Einsatz. Bei Zvieri-Picknick, Sirup-Bar, Spiel und Spass wurde «unser Stadtpark» anschliessend ausgiebig getestet. Auch ein Namenswettbewerb und

ein Wunschbaum luden dazu ein, sich weiterhin an der Entwicklung des Parks zu beteiligen. Die Eröffnung ist denn auch kein Schlusspunkt: Die Zwischennutzung soll sich Schritt für Schritt weiterentwickeln. Weitere Ideen und tatkräftige Unterstützung aus der Bevölkerung sind willkommen.

IDSK